

	<p>Objekt: Medaille aus Isny zum Abschiedsschießen für Otto Metzger, 1913</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 4033</p>
--	--

Beschreibung

Die Anfänge der Isnyer Schützengilde reichen bis in das 15. Jahrhundert zurück – und machen die Schützengemeinschaft auf diese Weise zu einer der traditionsreichsten Zusammenschlüsse dieser Art in Deutschland. Anlässlich eines in Isny abgehaltenen Schützenfests im Jahr 1913, das im Zeichen des Wegzugs des Leutkircher Ehrenmitglieds Otto Metzger nach Göppingen stand, wurde diese Medaille ausgegeben. Sie zeigt auf ihrer Vorderseite innerhalb eines Eichenkranzes zwei Gewehre und ein Geweih vor einer Zielscheibe unter einer urnenförmigen Ziervase. Auf der Rückseite verweist eine mehrzeilige, teils geschwungene Inschrift auf den Anlass und das Ausgabejahr der Medaille hin.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg ermöglicht.

[Nicolas Schmitt]

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, Bronze, geprägt

Maße:

Durchmesser: 40,3 mm, Gewicht: 27,19 g,
Stempelstellung: h

Ereignisse

Hergestellt wann 1913
wer

	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Isny im Allgäu
Beauftragt	wann	
	wer	
	wo	Württemberg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Göppingen

Schlagworte

- Medaille

Literatur

- Nau, Elisabeth (1964): Die Münzen und Medaillen der oberschwäbischen Städte. Freiburg, S. 134 Nr. 325